

**Die Milchaufteilung.** Bei der unzulänglichen Milchversorgung können viele Milchverschleißstellen schon seit langer Zeit nur noch die Pflichtmilch für Kranke und Kinder abgeben, und selbst dafür langen die zur Verfügung gestellten Mengen nur noch knapp. Ein Leser von der Landstraße macht uns nun darauf aufmerksam, daß trotzdem noch täglich in die Militärakademie in der Boerhavgasse zwanzig Liter Milch gebracht werden, die für die dort untergebrachten Zöglinge bestimmt sind. Bei dem allgemeinen Milchmangel, wo man schwerkranken Leuten nur einen Viertelliter Milch täglich zuweist, muß wohl die Frage aufgeworfen werden, ob die Zöglinge in der Militärakademie, die doch wohl mit anderen Lebensmitteln hinreichend versorgt sein dürften, diese Milch unbedingt haben müssen, nachdem andere schwer arbeitende Leute darauf verzichten müssen. Wichtiger erscheint jedenfalls die Versorgung der Kranken und Kinder mit Milch, ehe man derartige Lieferungsbevorzugungen unternimmt.